

Zusammenarbeit mit Eltern in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung während der Corona-Pandemie



Einmal im Jahr sollte das Patenschaftsteam den persönlichen Kontakt zu allen Eltern suchen. Für diesen Bereich gibt es auf Grundlage der Hygieneempfehlungen des HMSI, Stand 18.06.2020, Einschränkungen während der Corona-Pandemie. Für Eltern und sonstige Dritte gilt in der Kita ein Mindestabstand von 1,5 Metern zueinander. Alle Erwachsenen, die eine Einrichtung betreten, sollten sich ihre Hände desinfizieren und einen Mund-Nasenschutz tragen. Dies gilt nicht für den Außenbereich. Dieser soll sogar verstärkt genutzt werden. Daher können Patenschaftsteams an Festen und Feiern im Außenbereich ihrer Kita ohne Beschränkungen teilnehmen. Elternveranstaltungen in der Kita sollen jedoch nur abgehalten werden, wenn sie unabdingbar sind. Ob das Patenschaftsteam zum Beispiel an einem Elternabend für die neuen Eltern teilnehmen soll, ist mit der Leitung der Kita abzusprechen. Da die Bring- und Abholsituation so gestaltet werden soll, dass sich möglichst wenige Menschen begegnen, ist bei der Arbeit im Foyer die Wegführung in der Kita zu beachten. Bei gutem Wetter könnte das Austeilen von zum Beispiel Zahnpastaprobe oder Informationsmaterialien auch vor der Kita-Tür stattfinden.

Für die Zusammenarbeit mit Eltern gilt der Grundsatz, im Laufe eines Betreuungsjahres möglichst viele Informationswege zu den Eltern zu nutzen. Die Hauptthemen sind „Eltern putzen alle Kinderzähne von allen Seiten sauber, bis ihre Kinder flüssig schreiben können“ und „Zahnärztliche

che Vorsorge ab Geburt“. Folgende Wege kommen dafür infrage:

Elterngespräche durch gut informierte Erzieher/-innen

Durch die LAGH-Fortbildungen, die aufsuchenden Erzieher/-innen-Fortbildungen durch die zertifizierten Ernährungsberater/-innen (ZEBs) und die Beratungen der Erzieher/-innen durch ihre Patenschaftsteams bzw. AkJ-Mitarbeiter/-innen kann das Erzieher/-innen-Team kontinuierlich fortgebildet werden. Gut informierte Erzieher/-innen geben ihr Wissen automatisch an Eltern weiter. So wird zum Beispiel beim Aufnahmegespräch das Zahnärztliche Kinderuntersuchungsheft oder das Faltblatt „Eltern putzen Kinderzähne sauber“ den Eltern überreicht. Auch fließen in die regelmäßigen Entwicklungsgespräche oder die Tür- und Angelgespräche die Informationen rund um den gesunden Kindermund ein.

Begrüßungsbrief für die neuen Eltern/Abschiedsbrief für die Schulanfänger

Das Patenschaftsteam begrüßt die neuen Eltern mit einem Brief (Download auf www.lagh.de), ergänzt durch Materialien des AkJ, und verabschiedet die Schulanfänger mit einer IRMA-Brotdose, einem IRMA-Tischset, einem IRMA-Stundenplan oder dem IRMA-Lesezeichen.

Digitale Lernspiele für alle Eltern über die einrichtungs-internen Verteiler

Durch die Corona-Pandemie sind neue, kontaktlose Informationswege zu den Eltern entstanden. Die digitalen Lernspiele machen Spaß und können alle Eltern in einer Kita erreichen. Es lohnt sich also, seinen Erzieher/-innen die Lernspiele vorzustellen und über die Verteilung an alle Eltern durch den bestehenden internen Kita-Verteiler (Mailing oder Nutzung von Messenger-Diensten) zu sprechen.

Über die Kinder Informationen zu den Eltern transportieren

Sobald die Gruppenprophylaxe im neuen Schuljahr 2020/2021 wieder startet, stehen auch der Besuch der Kinder in der Kita und der Praxisbesuch wieder an. Die

bekanntesten Wege übers Kind zu den Eltern können dann wieder erfolgreich umgesetzt werden: die 4. Strophe beim Üben der KAI^{plus} Systematik, der KAI^{plus} Fliesenaufkleber, die Ausmalblätter für Kinder mit Infos für Eltern auf der Rückseite, die IRMA-Zahnputzsurkunde mit Infos für Eltern auf der Rückseite und der neue Zahnputzplan „Eltern putzen Kinderzähne sauber“.

Schwarzes Brett/Poster

Am schwarzen Brett, an der Eingangstür oder den Türen zu den Gruppenräumen und auf den Monitoren vor den Gruppenräumen können Poster, Falblätter und andere Druckprodukte präsentiert werden. Seit dem Betreuungs-

jahr 2018/2019 gibt es sogenanntes Jahresmaterial. Jahresmaterialien werden zu wechselnden Themen erstellt, damit das Patenschaftsteam immer etwas Neues in die Kita mitbringen kann. Im Schuljahr 2018/2019 gab es den Bastelzahn zu der Frage „Wie viele Zähne hat mein Kind?“. Das Jahresmaterial 2020/2021 wird das Thema Vorsorge beim Zahnarzt ab Geburt aufgreifen.

Materialien in der Muttersprache

Schriftliche Infos für Eltern gibt es in großer Vielfalt auf www.lagh.de im Ordner Patenschaftsteam, Kachel Zusammenarbeit mit Eltern und dann Übersetzungen.

Das sind die drei neuen digitalen Lernspiele für die Eltern



Lernspiel 6 für Schüler der 3. Klasse: Was der Satz „Wasser ist Leben“ bedeutet, erfahren Grundschüler und alle interessierten Eltern von Kindern jedes Alters.



Lernspiel 7 für Kitas: Mit diesem LEARNING-Snack sollen Eltern verstehen, was der Fachmann meint, wenn er Eltern auffordert, die Zähne ihres Kindes von allen Seiten sauber zu putzen. Es geht um die Fragen: Wo befindet sich der bakterielle Zahnbelag und wie muss man eine Zahnbürste benutzen, damit dieser wirklich beseitigt wird?



Lernspiel 8 für Kitas: Mit diesem LEARNING-Snack sollen Eltern motiviert werden, die Zahnzwischenräume der Milch-Backenzähne ihres Kindes mit Zahnseide blitzblank sauber zu halten. Es gibt einfache Tipps und ein Anleitungsvideo für Eltern. Das Video ist auf dem Zahnputzzauberkanal auf Youtube eingestellt.



Die Lernspiele wurden entwickelt in Zusammenarbeit mit RinkA, der Hochschule Fulda, in Person von Frau Ute Weber, außerdem von Frau Doris Lauer aus dem AkJ Main-Kinzig-Kreis, Frau Bettina Stolte aus dem AkJ Fulda und Frau Dr. Andrea Thumeyer, Vorsitzende der LAGH. Besonders bedanken möchten wir uns bei Frau Dr. Birigt de Taillez, Patenschaftszahnärztin in Neukirchen. Sie hat das Anleitungsvideo zur Zahnseide erstellt.

Weitere Lernspiele für die Kita und die Schule auf der Homepage der LAGH: www.lagh.de.



Vom Bildschirm in die Hände der Eltern

MEIN ZAHNPUTZPLAN FÜR EINE WOCHE



Du und deine Eltern seid ein tolles Zahnputz-Team. Mit 2-mal am Tag Zähne putzen könnt ihr ganz viele Punkte sammeln. Ich helfe euch dabei, den Überblick zu behalten. Wenn du direkt **nach dem Frühstück** und **nach dem Abendessen** die Zahnbürste benutzt hast, darfst du die Sonne und den Mond ausmalen. Für das **Sauberputzen durch deine Eltern** darfst du zusätzlich den Zahn ausmalen. Benutze fluoridhaltige Kinderzahnpaste, denn Zahnpaste ist für die Zähne wie Seife für deine Hände.

Name:	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Tag 6	Tag 7
Direkt nach dem Frühstück 							
Direkt nach dem Abendessen 							
Und noch Deine Eltern 							

Schicke ein Foto deines ausgemalten Zahnputzplans an info@lagh.de. Dann bekommst du eine kleine digitale Überraschung. Weitere tolle Infos, Materialien, Spiele sowie Hinweise zum Datenschutz findest du unter <https://www.lagh.de>.



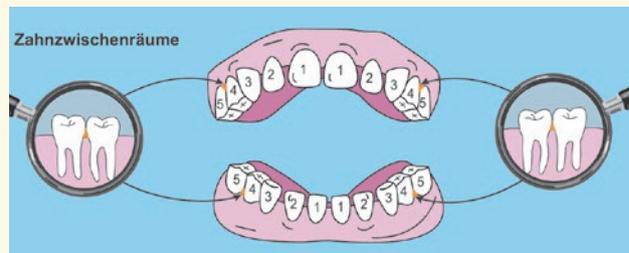
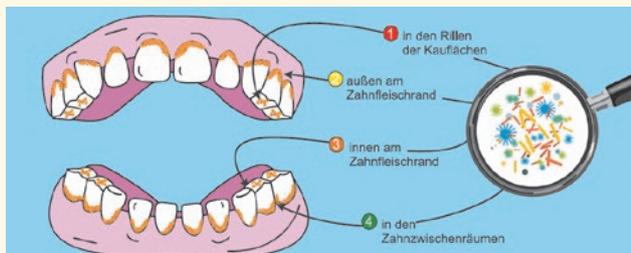
Die neuen Lernspiele richten sich an den wichtigsten Multiplikator in der Prophylaxe: Die Eltern. Insbesondere über den Zahnputzplan werden sie aufgefordert mitzumachen. Wie wird das erreicht? Der Zahnputzplan soll vom Kind und den Eltern ausgefüllt werden – es gibt jeden Tag ein extra Feld für „Eltern putzen Kinderzähne sauber“. Nur wenn dieses ausgefüllt ist, gibt es eine Überraschung. Das ist einzigartig und gehört in die Hände aller Eltern!

Viele Eltern putzen ihren Kindern die Zähne nach KAI^{plus} genau wie die Kinder das Zähne putzen üben. Das Üben des Zähneputzens durch das Kind führt aber nicht zur Plaquefreiheit, sonst bräuchten wir die Eltern ja nicht. Das

Üben ist der motorischen Entwicklung des Kindes angepasst, deswegen machen Kindergartenkinder zum Beispiel die großen Kreise auf den Außenflächen im Tigerbiss. Wenn Eltern auch so putzen, ist zum Schluss nicht mehr Plaque beseitigt als durch das Kind selbst. Damit die Eltern verstehen, wo und wie sie die Zähne ihrer Kinder putzen sollen, gibt es neue Illustrationen (siehe unten). Diese zeigen den Eltern genau, wo sich der bakterielle Zahnbelag befindet und wie sie die Zahnbürste bewegen müssen, damit die Plaque auch beseitigt ist.



– Text/Bilder Dr. Andrea Thumeyer/VJR –



Das sind die neuen digitalen Lernspiele für zu Hause

Die Lernspiele werden derzeit entwickelt in Zusammenarbeit mit RinkA, der Hochschule Fulda, in Person von Frau Ute Weber, außerdem von Frau Doris Lauer aus dem AkJ Main-Kinzig-Kreis, Frau Bettina Stolte aus dem AkJ Fulda und Frau Dr. Andrea Thumeyer, Vorsitzende der LAGH. Frau Lauer, Frau Stolte und Frau Weber sind erfahrene AkJ-Mitarbeiterinnen sowohl im Kita- wie im Schulbereich und gehören als Oecotrophologinnen zu den Zertifizierten Ernährungsberater*innen (ZEBs) und zum LAGH-Referententeam. Frau Lauer und Frau Stolte sind seit einigen Jahren für die Entwicklung des Schulbereichs in der hessischen Gruppenprophylaxe verantwortlich und erarbeiten zusammen mit allen AkJ-Mitarbeiter*innen die hessenweit verbindlichen Lerneinheiten für die Grundschule, siehe www.lagh.de. Die Plattform Learning Snacks hat der LAGH einen Channel „MundGesund mit LAGH“ eingerichtet, über den alle Lernspiele bundesweit abrufbar sind. Die LAGH dankt Herrn Markus Wirth für die kostenfreie Zurverfügungstellung der Plattform und für das enorme Engagement in Zeiten der kontaktlosen Gruppenprophylaxe.



Lernspiel 1 für Kitas: In diesem Lernspiel geht es um das Thema „So bleiben Kinderzähne gesund“. Es gibt ein sehr einfaches interaktives Spiel im Browser (Kahoot) für Kinder und Eltern, Ausmalblätter für die Kleinen und einen Link zu einer Zusammenfassung des Konzeptes **5 Sterne für gesunde Zähne**.



Lernspiel 2 für Kitas: Dieses Mal dreht sich alles um das richtige Naseputzen. Dafür gibt es wieder ein Quiz im Browser (Learning Snacks) sowie eine gedruckte und verfilmte Anleitung auf dem Zahnputztauberkanal auf YouTube. Eltern können sich über die Vorteile der Nasenatmung informieren.



Lernspiel 3 für Kitas: Das bekannte Zahnputz-Zauberlied wird getanzt, denn Spaß und Bewegung ist in den Zeiten von Corona besonders wichtig. Herr Dietmar Bertram hat sich als Clown Otto für die Kinder etwas einfallen lassen. Herr Bertram ist den Pazateams als IRMA Handpuppentrainer bekannt. Für alle Künstler unter den Kindern gibt es Ausmalblätter. Das Video ist auch auf dem Zahnputztauberkanal auf YouTube eingestellt.



Lernspiel 4 für Kitas/Vorklassen/1. Klasse: Für Vorschulkinder und Kinder in der ersten Klasse ist dieses Lernspiel (Learning Snacks) geeignet. Themen sind der Zuckerfreie Vormittag und die **5 Sterne für gesunde Zähne**. Die Fragen führen über die bekannte Zahnputzhexe Irma an die Inhalte heran. Ein großer Spaß für die ganze Familie!



Lernspiel 5 für Kitas: KAI^{plus} zu Hause üben, weil das Üben der Systematik in der Kita für die meisten Kinder derzeit ausfällt. Eltern und Kinder lernen die Systematik, die Bewegungen der Zahnbürste im Mund und das „plus“ kennen (mysimpleshow). Dazu gibt es einen #StayAtHome-Zahnputzplan. Wer ihn an info@lagh.de schickt, bekommt eine digitale Urkunde als Belohnung!



Weitere Lernspiele für die Kita und die Schule auf der Homepage der LAGH: www.lagh.de.



WEGE ZU ALLEN ELTERN IN DER KITA

Die Wege sind im Ordner Patenschaftsteams ausführlich beschrieben und mit den dazugehörigen Materialien hinterlegt. Ziel ist es im Laufe eines Betreuungsjahre viele Wege zu beschreiten. **Hauptthemen** jedweder Zusammenarbeit mit Eltern sind "Eltern putzen alle Kinderzähne von allen Seiten sauber, bis ihre Kinder flüssig schreiben können" und "Zahnärztliche Vorsorge ab Geburt". **Kontaktlose Wege (grün markiert)** sind zu bevorzugen.

Elterngespräche durch gut informierte Erzieher/innen

z.B. beim Aufnahmegespräch, Entwicklungsgespräch, Geburtstagsgespräch, Tür- und Angelgespräch, unterstützt durch das Faltblatt „Eltern putzen Kinderzähne sauber“ oder andere Faltblätter für Eltern

Begrüßungsbrief für die neuen Eltern/Abschiedsbrief für die Schulanfänger

(mit Faltblatt "Eltern putzen Kinderzähne sauber", Zahnärztlichem Kinderuntersuchungsheft, IRMA-Brotdose/Stundenplan u.ä. Materialien für die Schule)

Mailing/Messenger-Dienste: Versenden der digitalen Lernspiel an alle Eltern über die Kita-internen Verteiler

Über Kinder/Erzieher/innen Informationen zu den Eltern transportieren

- (1) mit der Ankündigung des Kindergarten- und Praxisbesuches
- (2) mit dem täglichen Singen des Zahnputz-Zauberliedes „Zahnbürste tanz' in meinem Mund“ und der 4. Strophe für die Eltern
- (3) mit dem Fliesenaufkleber und dem QR-Code zum Zahnputz-Zauberlied
- (4) mit Ausmalblättern für Kinder mit Infos für Eltern auf der Rückseite
- (5) mit der IRMA – Zahnputzsurkunde mit Infos für Eltern auf der Rückseite
- (6) mit dem Zahnputzplan „Eltern putzen Kinderzähne sauber“

Schwarzes Brett/Poster

Am schwarzen Brett, an der Eingangstür oder den Türen zu den Gruppenräumen, auf den Monitoren können das Jahresmaterial, Poster, Faltblätter und andere Druckprodukte präsentiert werden.

Materialien in der Muttersprache/Jahresmaterial

Schriftliche Infos für Eltern gibt es in großer Vielfalt auf der Homepage www.lagh.de.

Einmal im Jahr sollte das Patenschaftsteam den persönlichen Kontakt zu allen Eltern suchen. Das gelingt

im Foyer während der Bring- oder Abholzeit, wegen der Pandemie alternativ vor der Kitatür

Vorangedungte Anwesenheit des Patenschaftsteams in der Kita am Tag der praktischen Zahnputz-Übung

- (1) mit Zahnpastaprobe zum Thema Kinderzahnpasta
- (2) mit Zahnbürsten zum Thema Zahnpastamenge
- (3) mit dem jeweiligen Jahresmaterial
- (4) mit dem Zahnärztlichen Kinderuntersuchungsheft
- (5) mit einem Büchertisch

bei Festen und Feiern, an Tagen der offenen Tür

- (1) IRMA – Tastbox mit Elternzahnbürste
- (2) IRMA - Kostüm und Riesenzahnbürste
- (3) Malen und Basteln mit dem IRMA - Rückenschild
- (4) IRMA – Schminken

im Rahmen einer gut besuchten Elternveranstaltung, im Moment eingeschränkt durch die Pandemie

- (1) Elternabend für die Kita-Neulinge
- (2) Elternnachmittag mit Kinderbetreuung
- (3) Elternstammtisch / Elterncafé
- (4) Elternfrühstück / Gruppenelternnachmittag

an einem Elternabend / Elternnachmittag, im Moment eingeschränkt durch die Pandemie

- (5) Elternabend für die Kita-Neulinge
- (1) mit dem Kurzvortrag „5 Sterne für gesunde Zähne“
- (2) mit dem **Zeitstrahl aus Filz** und Attrappen zur Präsentation der "5 Sterne für gesunde Zähne"
- (3) Vorführung von Fotos oder Videos, die die Kinder beim Zähneputzen üben / oder beim Praxisbesuch zeigen

mit einer Zahnputz-Zauberstunde, im Moment eingeschränkt durch die Pandemie

An einem Eltern-Kind-Vormittag / -Nachmittag steht das praktische Üben der Mundpflege durch die Eltern im Vordergrund der Veranstaltung. Die Zahnputz-Zauberstunde eignet sich für die Eltern der Kita-Neulinge und Eltern von Kindern im Kleinkindalter.